

BVL-Grußwort zum Jubiläum – 20 Jahre KREISEL Hamburg

Der KREISEL wird 20 – ein jugendliches Alter und doch mit einer „reifen“ Erfahrung, wenn es um die Themen Lernen und Weiterbildung sowie „Ganzheitlich-systemische Lerntherapie“ geht.

Der Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. (BVL) ist schon seit über 30 Jahren mit Jochen Klein und seit 20 Jahren mit dem KREISEL eng verbunden, denn durch das Engagement von Jochen Klein wurden auch einige Meilensteine im BVL und im Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie Hamburg gesetzt. Jochen Klein war 1985 Mitbegründer des Landesverbandes Legasthenie und Dyskalkulie e.V. in Hamburg und hat 1986 die Lerntherapie-Einrichtung Lesen und Schreiben e.V. ins Leben gerufen, die von Oktober 1986 bis September 1987 die erste Weiterbildung zum Thema Legasthenie veranstaltet hat. Herr Klein hat auch die ersten Weiterbildungen für Therapeuten, die der BVL in seinen Anfangsjahren initiiert hat, aktiv als Dozent begleitet. Das Thema Weiterbildung ist damit seit nunmehr 30 Jahren ein Fokusthema von Jochen Klein und seit 20 Jahren in seiner Regie unter dem Namen KREISEL.

Der KREISEL gehört zu den Einrichtungen, die immer das Kind in den Mittelpunkt gestellt haben. Mit viel Herz und Verstand wurde so einiges auf den Weg gebracht, um Kindern mit Förderbedarf die bestmögliche Unterstützung zu geben. Das hieß auch, stets über den Tellerrand hinauszuschauen und an den Stellen anzusetzen, wo die Probleme entstehen, d.h. im Kindergarten und in der Schule. Das Engagement, Erzieher*innen und Pädagog*innen zu qualifizieren, damit Kinder mit individuellem Förderbedarf eine qualitativ hochwertige Lerntherapie erhalten, stand dabei stets im Fokus. Nach dem Motto „Früh fördern, statt spät sitzen bleiben“, wurden Angebote geschaffen, die Prävention und Inklusion unterstützen sollten. Das bedeutete auch, Netzwerke aufzubauen und alle Beteiligten in ein gutes Zusammenspiel zu bringen – im Interesse aller Kinder mit Förderbedarf sowie ihrer Wegbegleiter und Wegbereiter.

Jochen Klein hat mit seiner Frau Margarita ein „Werk“ geschaffen, das immer in Bewegung ist und sich stets weiterentwickelt hat. So gehörte der KREISEL auch zu den ersten Einrichtungen, die vom BVL für die Weiterbildung zum „Dyslexietherapeuten nach BVL®“ im Jahr 2007 das Zertifikat erhalten haben. Zielstrebig wurde dann auch die Weiterbildung zum „Dyskalkulitherapeuten nach BVL“ angeschlossen und vom BVL im Jahr 2009 zertifiziert. Jochen Klein war dabei immer ein aktiver Partner, der die Bestrebungen des BVL, eine höhere Qualität in der Weiterbildung sowie eine bessere Transparenz im Markt zu schaffen, tatkräftig unterstützt hat. Wir blicken daher gemeinsam auf eine lange Zeit der engen Zusammenarbeit zurück, die immer in einer gemeinsam inspirierenden Weise erfolgte.

Auch wenn im KREISEL nun ein Generationswechsel eintritt, so sind wir sicher, dass das Fundament, das in den 20 Jahren des KREISELs gelegt wurde, fest und sicher steht und eine stabile Basis für die weitere Entwicklung des KREISELs bietet. Schön, wenn es Nachfolger gibt, die sich aktiv um die Weiterführung des Lebenswerkes von Jochen und Margarita Klein kümmern. Umso schöner, wenn der eigene Nachwuchs in „Fußstapfen“ der Eltern tritt und die Arbeit fortführt. Wir freuen uns, wenn der KREISEL und der BVL weiterhin dafür Sorge tragen, dass unsere Bemühungen um eine Qualifizierung und Anerkennung des Berufsbilds der Lerntherapie Früchte tragen ... ausreichend Saat haben wir ja gemeinsam ausgestreut.

Wir gratulieren dem KREISEL zu seinem Jubiläum und sind sicher, dass die geleistete Arbeit erfolgreich fortgeführt wird und wir weiterhin gemeinsam am gleichen Strang ziehen. Dem neuen Team wünschen wir dabei viel Erfolg. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und sind sicher, dass sich unsere Wege immer wieder kreuzen werden, denn wir haben ein gemeinsames Ziel vor Augen: Eine qualitative hochwertige individuelle Förderung aller Kinder!

Annette Höinghaus

Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V.